

Rollertreffen im Lütschenbacher Steinbruch

Malsburg-Marzell/Lütschenbach (wok). Am Wochenende, 19. und 20. August, laden die Rollerfreunde im Kanderthal „Ihresgleichen und Fußvolk“ zum siebten Rollertreffen in den Steinbruch Lütschenbach ein. Sogar Fahrer von verpönten „Plastikrollern“ sind geduldet. „Aber die trauen sich sowieso nicht hier her“, sagt Julian Kaltenbach, der zusammen mit seiner Freundin Daniela Daiss, Christian Langholz, Lunde, Mac, Thomas Gebhardt, Pascal Wörner und Uli Hütter die vom chronischen Wetterpech geplagte Veranstaltung organisiert.

Jedes Jahr, wenn es an diesem Wochenende wieder einmal in Strömen geschüttet hat, dann beschließen sie, „so, das war jetzt das letzte Mal“, um wenige Wochen später ihre Meinung zu ändern. Und jetzt, im Jahr 2006, in dem alle Welt „60 Jahre Vespa“ feiert, können die „Lütschenbacher“ natürlich nicht kneifen.

Der harte Kern trifft bereits am Freitagabend ein, die anderen kommen am Samstag. Um 16 Uhr steht eine gemeinsame Ausfahrt durchs Markgräflerland auf dem Plan, und danach lassen sie gemeinsam das Lebensgefühl der „wilden 50-er“ wiederaufleben. DJ „KimSka“ heizt die Stimmung mit „typischer Rollermusik“, Ska, Rock'n Roll und Soul auf. Dazu gibt's unter anderem Caipirinha und Feines vom Grill. Am Sonntagmorgen nach dem Frühstück bauen sie ihre Zelte wieder ab. Mitfeiern dürfen auch Nicht-Zweiradfahrer.



Das Zündapp-Bella-Mädchen